



Für unsere Stadt.

**SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS**  
**Fraktion im Rat der Stadt Einbeck**

SPD-Stadtratsfraktion Einbeck · Herderstraße 3 · 37574 Einbeck

Frau  
Bürgermeisterin  
Dr. Sabine Michalek  
Teichenweg 1  
37574 Einbeck

Postadresse:

Fraktionsvorsitzender  
Rolf Hojnatzki  
Herderstraße 3  
37574 Einbeck  
Tel.: 05561 97 20 76  
Mobil: 0173 2 94 29 48  
eMail: rolf@hojnatzki.de

Parteibüro:

SPD-fraktion im Rat der Stadt Einbeck  
Altendorfer Straße 35  
37574 Einbeck  
Tel.: 05561 27 27

06.11.2017

**Antrag der SPD Fraktion**

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

hiermit stelle ich für die SPD-Fraktion zur Sitzung des Rates am 06.12.2017 folgenden Antrag:

**„Kindern Demokratie erlebbar machen!“**

Es soll eine Veranstaltung organisiert werden, die ein politisches Angebot für Kinder der Stadt Einbeck schaffen soll, bei dem einerseits das Interesse für Politik gefördert wird, andererseits Transparenz und die Erfahrung, dass Politik auch für Kinder nahbar sein kann. Hierbei soll keineswegs eine befremdliche Atmosphäre geschaffen werden, sondern den Kindern die Möglichkeit gegeben werden, tatsächlich mit ihren VertreterInnen der Stadt in Kontakt zu treten, diese und ihre Aufgaben kennenzulernen und ihre Anliegen zu formulieren. Deshalb soll es eine Kooperation des Fachbereichs Jugend der Stadt Einbeck und des Instituts für Demokratieforschung der Universität Göttingen geben, dazu soll die Bürgermeisterin sowie ein/e VertreterIn pro Partei eingeladen werden, um mit den Kindern ins Gespräch zu kommen. Angedacht ist, dass die Ratspersonen sowohl während der Veranstaltung, als auch im Anschluss an die Veranstaltung, zu den Vorschlägen der Kinder Stellung nehmen. Nach einer ersten Gesprächsrunde auf dem Podium, erhalten die Kinder die Möglichkeit zu einer Wahl, die zu einem späteren Zeitpunkt der Veranstaltung präsentiert wird. Neben der kurzen moderierten Podiumsdiskussion erhalten sie die Möglichkeit in Kleingruppen direkt ihre Fragen zu stellen und Wünsche zu äußern. Jede Person des Podiums steht in einer Kleingruppe mit ca. 15 Kindern diesen Rede und Antwort. Abschließend werden die Wahlergebnisse gemeinsam betrachtet und die VertreterInnen der Parteien dürfen dazu noch einmal Stellung beziehen.

Die Kinder erhalten die Möglichkeit die Räumlichkeiten und ihre VertreterInnen der Stadt Einbeck kennenzulernen, und selbst abstimmen zu können. So kann einerseits die Distanz zu den politischen Personen verringert werden, andererseits gezeigt werden, dass auch Kinder politische Entscheidungen mit beeinflussen können.

Die Kinder sollen erfahren, dass auch sie eine Partizipationsmöglichkeit in der Politik haben und ihre Anliegen wahrgenommen werden. Damit es nicht bei einer Scheinpartizipation bleibt, wird ein Protokoll von ihrem Besuch angefertigt und die Ratspersonen im Anschluss gebeten, zu den Vorschlägen Stellung zu nehmen. Es wird erwartet, dass sich diese mit den Ideen ernsthaft auseinandersetzen. Für die Kinder wird ihr Handeln somit realistisch und lebensnah.

### **Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt in Kooperation mit dem Stadtjugendpfleger Hendrik Probst und dem Göttinger Institut für Demokratieforschung eine Demokratieveranstaltung für Kinder der Klassen 4-6 im Jahr 2018, unter den o.g. Gesichtspunkten, durchzuführen.

Mit freundlichen Grüßen



Rolf Hojnatzki

Fraktionsvorsitzender